Lenkungsgruppe "Soziale Stadt Baunsberg" hat sich gegründet

Rundgang im Wohngebiet am 15.10.2016 - Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen



Das Logo für das Wohngebiet Baunsberg

Im Rahmen der Aufnahme des Wohngebietes Baunsberg in das Förderprogramm "Soziale Stadt" hat sich die dazu gehörende Lenkungsgruppe gegründet. Die Lenkungsgruppe Baunsberg setzt sich zusammen aus zehn Stadtverordneten sowie zehn Vertretern und Vertreterinnen aus dem Stadtteil. Aus dem Wohngebiet Baunsberg sind die Kindertagesstätten, die Friedrich-Ebert-Schule, die Kirchengemeinde Altenbauna, das Stadtteilzentrum Baunsberg und die Wohnungsbaugesellschaften vertreten. Die Wirtschaftsgemeinschaft Baunatal ist ebenso vertreten wie die Bewohnerschaft. Zur Vorsitzenden der Lenkungsgruppe wurde die Stadtverordnete Katharina Martinovic gewählt.

Bei der Sitzung wurde zudem ein Entwurf des Integrierten Handlungskonzeptes vorgestellt. Erste Stadträtin Silke Engler dankte den Mitarbeitern der Arbeitsgemeinschaft aus zwei Kasseler Planungsbüros, die auf Grundlage von Voruntersuchungen, Interviews und diversen Workshops ein Leitbild, Entwicklungsziele und Maßnahmenvorschläge entwickelten. Vorgestellt wurde auch das neue Logo für das Wohngebiet Baunsberg.

Dialog zwischen den Gruppen

Die Lenkungsgruppe Baunsberg ist das zentrale Beteiligungsorgan für das Programm Soziale Stadt Baunsberg. Die verschiedenen Gruppen, die bei der Umsetzung des Programms Soziale Stadt Baunsberg eine Rolle spielen, kommen hier zusammen. Damit dient die Lenkungsgruppe dem Dialog zwischen diesen Gruppen. Hier wird das Programm jährlich ausgewertet und die Prioritätensetzungen für Maßnahmen im Folgejahr besprochen. Es werden Empfehlungen für die Umsetzung und Weiterentwicklung des Programms formuliert und Ideen für die Einbindung der Bewohnerschaft entwickelt.

Das Wohngebiet Baunsberg wurde im Herbst 2015 in das



Die Mitglieder der Lenkungsgruppe Baunsberg

Förderprogramm zur Stadtentwicklung aufgenommen. Im Laufe der nächsten Jahre werden Stück für Stück einzelne Maßnahmen umgesetzt. Dazu gehören der bereits fertiggestellte Weg von der Birkenallee zur Straßenbahn-Haltestelle und der Umbau des ehemaligen Kirchenzentrums in ein Kinder- und Familienzentrum.

Voraussetzung für die Förderung einzelner Projekte ist, dass die Stadt gemeinsam mit Menschen, die in Einrichtungen am Baunsberg arbeiten, mit Wohnungseigentümern, Gewerbetreibenden sowie mit Bewohnern und den politischen Gremien der Stadt innerhalb des Jahres 2016 ein Handlungskonzept erarbeitet, das von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen wird.

Stadtteilspaziergang im Wohngebiet Baunsberg am Samstag, 15. Oktober 2016, 15 Uhr

Bei einem herbstlichen Stadtteilspaziergang am 15.10. wird im Wohngebiet Baunsberg gefeiert. Erwachsene sind um 15 Uhr zu dem Rundgang, bei dem Projekte und Maßnahmen für die Verbesserung vorgestellt werden, herzlich eingeladen. Treffpunkt ist das Stadtteilzentrum Baunsberg.

Für Kinder von 4 bis 10 Jahren startet zur gleichen Zeit eine Bespielungsaktion rund um den Teich und den neugebauten Steg im Baunsbergpark. Gegen 17 Uhr wird im Baunsbergpark gemeinsam gegrillt, für Grillgut und Getränke ist gesorgt.